PB.I-01-269

Kapitel 6: International zusammenarbeiten

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Lino Klevesath (KV Göttingen)

Änderungsantrag zu PB.I-01

Von Zeile 268 bis 270 löschen:
all seine Bürger*innen sind unverhandelbar. Die Fortsetzung der engen Beziehungen sowie Frieden ~~und Stabilität~~ im Nahen Osten sind ein zentrales Anliegen deutscher Außen- und Sicherheitspolitik. Die zunehmende Bedrohung Israels in seiner Nachbarschaft verurteilen

Von Zeile 279 bis 280 einfügen:
aufleben zu lassen und einen langfristigen Frieden in der Region zu schaffen. Europa soll sich hierfür eng mit der neuen US-Regierung koordinieren. Dauerhaft stabil kann die Region nur werden, wenn die Menschenrechtslage in arabischen Staaten verbessert und das Recht der Bevölkerung auf Mitbestimmung gewährt wird. Wir stehen hierzu an der Seite der zivilgesellschaftlichen Akteur*innen in den arabischen Staaten, die für Menschenrechte, Gleichberechtigung und eine Demokratisierung ihrer Staaten eintreten. Tunesien als bislang einzige arabische Demokratie braucht daher weiter deutsche und europäische Unterstützung.

weitere Antragsteller*innen

Viola von Cramon (KV Göttingen); Marcel Ernst (KV Göttingen); Ingo Henneberg (KV Freiburg); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Gerhard Thiel (KV Diepholz); Tilman Krösche (KV Braunschweig); Maurice Kuhn (KV Rhein-Pfalz); Diemut Dannemann (KV Osterholz); Arven Herr (KV Göttingen); Katja Keul (KV Nienburg); Daniel Lüchow (Hannover RV); Jakob Sinn (KV Rotenburg/Wümme); Christof Rambke (KV Berlin-Kreisfrei); Jennifer Jasberg (KV Hamburg-Bergedorf); Britta Pavlovic (KV Hamburg-Bergedorf); Amelie Overmann (KV Berlin-Mitte); Tala Hariri (KV Bonn); Nicolai Frederic Jacobs (KV Köln); Iris Witt (KV Düsseldorf); Anne Roth (KV Köln)